



Bayerischer Staatspreis für Herbaria-Absolventin

Beitrag

Mit einem glänzenden Abschluss hat Laura Pichler ihre Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement bei der Herbaria Kräuterparadies GmbH, Hersteller von Bio-Gewürzen und Bio-Kräutertees in Fischbachau, beendet. Die 21-jährige schloss die Berufsschule in Rosenheim mit der Bestnote 1,0 ab und wurde für ihre hervorragenden Leistungen mit dem Bayerischen Staatspreis ausgezeichnet. Die erfolgreiche Absolventin tritt nun in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis ein und wird sich künftig an ihrem Wunscharbeitsplatz im Herbaria-Vertrieb stark machen. Pichler ist bereits die 11. Auszubildende, die in den vergangenen 10 Jahren erfolgreich ihre Berufskarriere bei Herbaria startete.

„Der frühe eigenverantwortliche Kundenkontakt gefiel mir während meiner Ausbildung schon sehr gut. Das persönliche Gespräch am Telefon, die Kundenbetreuung und die Auftragsabwicklung sind Tätigkeiten, die mir Spaß machen,“ freut sich Pichler auf ihre abwechslungsreichen neuen Aufgaben. Mit dem Spitzenabschluss gehört sie zu den zwei besten Teilnehmern ihres Ausbildungsjahrgangs in ihrem Fachgebiet an der Berufsschule in Rosenheim und zu den fünf Prozent dortiger Topabsolventen überhaupt. Der Bayerische Staatspreis wird jährlich von den Landratsämtern an Absolventen der Berufsschulen vergeben, deren Abschlussnote gleich oder besser als 1,5 ist. Über die prämierte Höchstleistung ihres Schützlings freut sich auch Katharina Schütz, Ausbilderin bei Herbaria. „Wenn ich sehe, dass das vermittelte Wissen aufgenommen und angewendet wird, dann weiß ich, dass ich meine Aufgabe gut gemacht habe. Ein schönes Gefühl, das nur noch davon übertroffen wird, wenn diese tollen, gut ausgebildeten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wie Laura dem Unternehmen auch nach der Ausbildung erhalten bleiben.“

Herbaria: ein starker Ausbildungsbetrieb, verwurzelt in der Region

Katharina Schütz ist eine von drei Ausbildern bei Herbaria. Der Bio-Kräutertee- und Bio-Gewürze-Hersteller aus Fischbachau im Leitzachtal (Landkreis Miesbach) bildet stets vier bis sechs junge Menschen über drei Jahrgänge in den beiden Berufsbildern „Kauffrau/-mann für Büromanagement“ und „Fachkraft für Lagerlogistik“ aus. „Jeder unserer Auszubildenden ist sorgfältig ausgewählt,“ sagt Schütz. Dabei seien nicht so sehr die Noten ausschlaggebend, sondern der Mensch. Besonderes Augenmerk legt die Ausbilderin auf das persönliche Potenzial sowie Motivation, Freundlichkeit und Offenheit der Bewerber. Erfolgreiche Interessenten kommen in den Genuss von internen und externen Schulungsangeboten, einem Geldlehrer, Fahrkostenerstattung, überdurchschnittlichen Sozialleistungen und einer Ausbildung auf Augenhöhe in familiärer Atmosphäre. Uns ist es wichtig, dass jeder Mitarbeiter nicht nur gefordert, sondern auch individuell gefördert wird. Beispielsweise bieten wir nach der Ausbildung auch die Weiterbildung in Form eines Dualen Studiums an,“ erläutert Herbaria-Geschäftsführer Erwin Winkler. „Damit werden wir unserer Rolle eines ausbildenden und im ländlichen Raum verwurzelten Unternehmens gerecht und sichern gleichzeitig die personelle Zukunft unseres Betriebs.“ Über einen weiteren Karriereschritt per Dualem Studium denkt auch Laura Pichler nach. Zunächst

möchte die Kauffrau für Büromanagement aber Berufserfahrung im Herbaria-Vertrieb sammeln.

Herbaria Kräuterparadies GmbH:

Das Produktsortiment der Herbaria Kräuterparadies GmbH umfasst Bio-Gewürze, Bio-Kräutertee, Bio-Kaffee und Bio-Elixiere in 100 % Bio-Qualität. Das Premium-Gewürzsoriment Bio-Feinschmecker wird in mehr als 20 Länder exportiert. Herbaria stellt das gesamte Bio-Sortiment mit einem durchgängigen und sehr aufwändigen Qualitätssicherungssystem her, das der Herstellungserlaubnis für Arzneimittel entspricht. Dies geht weit über die gesetzlichen Anforderungen für Bio-Lebensmittel hinaus und wird behördlich kontrolliert. Herbaria ist Bio-Pionier der ersten Stunde und Gründungsmitglied des Bundesverbands Naturkost Naturwaren e. V. (BNN) im Jahr 1987. Seit 2012 ist das Unternehmen auch Mitglied im Bioland-Verband. Bereits seit 1997 ist Herbaria nach dem EU-Standard für Umweltmanagement EMAS-zertifiziert. Im Jahr 2019 qualifizierte sich Herbaria als eines der ersten beiden Bio-Unternehmen, und sogar als einer der ersten beiden Lebensmittelhersteller in Deutschland überhaupt für die EMASplus-Nachhaltigkeitszertifizierung. Die Herbaria Kräuterparadies GmbH hat ihren Sitz in Fischbachau in Oberbayern und beschäftigt 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das Unternehmen wurde 1919 als Heilmittelfirma gegründet und feierte 2019 sein 100-jähriges Bestehen. | www.herbaria.com

Foto: Herbaria Kräuterparadies GmbH – (v. li. n. re.) Martin Kondler, Leiter Vertrieb; Katharina Schütz, Ausbilderin; Laura Pichler, fertig ausgebildete Kauffrau für Büromanagement und Mitarbeiterin im Vertrieb, Erwin Winkler, Geschäftsführer



Kategorie

1. Wirtschaft

Schlagworte

1. Bayern
2. Fischbachau
3. Herbaria
4. München-Oberbayern
5. Staatspreis